



Korean Studies
Freie Universität Berlin

IKS Special Lectures Series WS 2012/2013

Kultur und Tradition in Korea

24. Okt. 2012 18 Uhr
KIM CHANG NAM Populärmusik
in Korea



31. Okt. 2012 18 Uhr
KIM DONG-NO Tradition &
Moderne in Korea



28. Nov. 2012 18 Uhr
STUART LACHS Religion
in Korea



12. Dez. 2012 18 Uhr
LEE EUN-JEUNG Philosophie
in Korea



23. Jan. 2013 18 Uhr
HELGA PICHT Literatur
in Korea



Veranstaltungsort
Freie Universität Berlin
Institut für Koreastudien
(Seminarraum)
Fabeckstraße 7
14195 Berlin
(U-Bhf. Dahlem-Dorf)

IKS Special Lectures Series WS 2012/2013:

Kultur und Tradition in Korea

Die Vorträge der „Special Lectures Series“ (SLS) 2012/2013 setzen sich mit dem komplexen Themenfeld der koreanischen Kultur und Tradition aus verschiedenen Blickwinkeln und auf der Basis unterschiedlicher Ansätze auseinander. Im ersten Vortrag der SLS diskutiert Herr Kim Chang-Nam, Professor am Department of Media and Communications der Sungkonghoe University in Seoul und derzeit Gastwissenschaftler am IKS, die Entwicklung und Bedeutung von Populärmusik in Korea. Herr Kim Dong-No, Professor für Soziologie an der Yonsei University mit besonderem Schwerpunkt auf historischer Sozialwissenschaft, wendet sich hingegen dem Verhältnis und Einfluss von Tradition und Moderne in Korea zu und diskutiert u.a. die Frage, ob eine Trennung zwischen diesen beiden Perioden überhaupt möglich und sinnvoll ist. Der Vortrag von Herr Stuart Lachs, international renommierter Experte zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem *Zen*-Buddhismus, diskutiert die Besonderheiten des koreanischen Buddhismus. Im vierten Vortrag der Special Lectures Series wendet sich Frau Prof. Lee Eun-Jeung, Direktorin des IKS, der Frage zu, inwiefern überhaupt von ‚koreanischem Konfuzianismus‘ gesprochen werden kann. Die SLS schließt mit einem Vortrag von Frau Prof. Helga Picht, die den spannenden Versuch unternimmt, Literatur aus Nord- und Südkorea als Einheit zu diskutieren.

Die Special Lectures beginnen jeweils um 18 Uhr und finden im Seminarraum des Instituts für Koreastudien der Freien Universität Berlin (Fabeckstr. 7, 14195 Berlin-Dahlem) statt.